

Quartiersmanagement Hellersdorfer Promenade

Quartiersmanagement Hellersdorfer Promenade · Hellersdorfer Promenade 17 · 12627 Berlin

Ihr Schreiben Dr. Elke Herden
vom:

Telefon/Telefax/e-mail:
☎ 0 30/44 36 36-41
☒ qm-hellersdorf@stern-berlin.de

Datum/unser Zeichen:
17.02.2011/EH

PRESSEINFORMATION vom 17.02.2011

"Lesepaten" gesucht Grundschulen benötigen weitere ehrenamtliche Lese-Helfer

HELLERSDORF – Die Pustebblume-Grundschule (Kastanienallee 118, 12627 Berlin) und die Bücherwurm-Grundschule am Weiher (Eilenburger Str. 1, 12627 Berlin) suchen weitere ehrenamtliche "Lesepaten", die einmal in der Woche für ca. ein bis zwei Stunden mit den Schülern der 1. - 3. Klassen einzeln bzw. in kleinen Gruppe üben und die Freude am Lesen fördern. Mehr als 20 freiwillige ABC-Helfer sind an den beiden Schulen bereits im Einsatz. Interessierte wenden sich direkt an die Schulen (Pustebblume-Grundschule, Tel. 995 18 72, Bücherwurm-Grundschule, Tel. 991 81 48) oder an das "Bürger Netzwerk Bildung" des VBKI, Tel. 72 61 08 56.

"Die Kinder wollen unbedingt lesen.", sagt "Lesepatin" Frau Schönfelder, die im vierten Jahr an der Pustebblume-Grundschule tätig ist. "Wie ich ihre Leistungen einschätze, bedeutet ihnen viel." Da die Paten immer ein offenes Ohr für ihre Schützlinge haben, entstünden enge Bindungen. Mancher Schüler erlebe seine Patin als "Oma-Ersatz". "Das geht so weit, dass die Kinder, die schon besser lesen können, enttäuscht sind, wenn sie nicht oft genug zur 'Lese-Omi' dürfen.", erzählt "Lesepatin" Frau Liebers.

Lehrkräfte und "Lesepaten" sehen spürbare Effekte: die Kinder lesen besser. Ihre Motivation wird gestärkt, wenn ihnen ein Erwachsener zuhört. „Es ist so wichtig, bei Kindern schon ganz früh die Lust am Lesen zu wecken. Bis zum Alter von zehn bis zwölf Jahren muss das geschafft sein.“ sagt Schulleiter Dieter Frisch von der Pustebblume-Grundschule. Die Schulen seien deshalb dankbar für die ehrenamtliche Unterstützung.

Die Paten lesen mit den Schülern im Unterricht oder parallel dazu. Sie hören den Kindern beim Lesen zu, besprechen den Text und erklären Begriffe. Die meisten arbeiten am Vormittag mit, einige auch am Nachmittag. Mancher "Lesebate" wird im Laufe der Zeit zum "Lernpaten" und unterstützt die Kinder auch in anderen Fächern wie Mathematik, Sachkunde oder Fremdsprachen.

Der "Lesepaten"-Einsatz an den Grundschulen im Quartier ist Teil der Bildungsinitiative Hellersdorfer Promenade und wird aus Mitteln des Bundes-Länder-Programms „Soziale Stadt“ gefördert. Unterstützung leistet darüber hinaus das "Bürger Netzwerk Bildung" des Verbandes Berliner Kaufleute und Industrieller (VBKI). Der VBKI betreut insgesamt mehr als 1.900 "Lesepaten" an mehr als 170 Schulen und 70 KiTas in Berlin. Dadurch erhalten wöchentlich mehr als 10.000 Kinder und Jugendliche eine zusätzliche und erfolgreiche Förderung.

Weitere Informationen:

www.helle-promenade.de
www.vbki.de/buergernetzwerk-bildung



Quartiersmanagement Hellersdorfer Promenade

Hellersdorfer Promenade 17
12627 Berlin

Telefon: (030) 99 28 62-87
Telefax: (030) 99 28 62-88

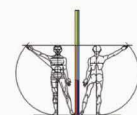
qm-hellersdorf@stern-berlin.de

S.T.E.R.N. Gesellschaft
der behutsamen
Stadterneuerung mbH

Schwedter Straße 263
10119 Berlin

Telefon: (030) 44 36 36 30
Telefax: (030) 44 36 36 77

www.stern-berlin.com



S.T.E.R.N.
Gesellschaft der behutsamen
Stadterneuerung